

## Der Interaktive Source Debugger (ISDB)

Mit dem ISDB lassen sich Programme Schritt für Schritt ablaufen und Variableninhalte anzeigen bzw. temporär ändern.

- Einheitliche Bedienung für COBOL-, RPG- und CL-Programme
- WATCH-Funktion
- "Verfolgen" von mehreren Programmen

### Voraussetzungen

Damit Programme mit dem Source-Debugger getestet werden können, müssen diese mit folgenden Optionen kompiliert werden.

Programmtyp	Umwandlungsparameter	Standardwert
CL-Programme	OPTION(*SRCDBG)	Default
RPG-Programme	OPTION(*SRCDBG)	Default
COBOL-Programme	OPTION(*SRCDBG)	<b>muss angegeben werden</b>

## STRISDB Aufruf des Debuggers

```

                                Start ISDB (STRISDB)

Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.

Program . . . . . > PGM001 1      Name
Library . . . . .      *LIBL      Name, *CURLIB, *LIBL
Update production files . . . . . *NO 2      *YES, *NO
Invoke program . . . . .      *YES 3      *YES, *NO, *CMD
Parameters for call . . . . .      4
.-----
+ für weitere Werte .-----
.-----
Invocation Command . . . . .      5
.-----
.-----
.-----
.-----

F3=Verlassen   F4=Bedienerf.   F5=Aktualisieren   F12=Abbrechen
F13=Verwendung der Anzeige   F24=Weitere Tasten

```

- 1** Name des Programmes welches in den Testhilfemodus gesetzt werden soll
- 2** Wird beim Parameter UPDPROD (Update production files) \*YES angegeben, lassen sich Programme welche Dateien in produktiven Bibliotheken verwenden debuggen.
- 3** Invoke Programm gibt an, ob das zu testende Programm aufgerufen werden soll.
- 4** Geben Sie hier die Parameter an, die das Programm erwartet.
- 5** Wird das Programm durch einen Befehl aufgerufen, so können Sie diesen hier angeben.

## Funktionsübersicht

Anzeige der Variablen die mit watch ausgewählt wurden.

```

M60KL/WRKKND:105500.1      ISDB/400      More: - + >
vernam of B01-o='ORIGINAL'
105500      MOVE 'ORIGINAL'          TO VERNAM OF B01-O.
105600
105700      *.....
105800      * Funktionstasten zu Übersichtsbild (B08) generieren
105900      *.....
106000
106100      SR110.
106200      MOVE ZERO                TO P-ANZLIN.
106300      CALL 'FKEYSP'            USING P-PRMB08.
106400      MOVE P-RETURN OF P-PRMB08  TO FKEYS OF B80-O.
106500      MOVE P-F24ANZ OF P-PRMB08  TO IN24 OF B02-O IN24 OF B08
106600
106700      *.....
106800      * Anfangsauswahl auf Space setzen
106900      *.....
107000
107100      SR120.
107200      MOVE SPACE              TO DSPNAM OF B08-O.
ISDB ==>  watch `vernam of b01-o'
F3=Exit    F5=Step    F6=Break    F11=Display variable
F12=Cancel F17=Run    F23=Change variable  F24=More keys
Stopped at statement 105500.1.
  
```

Taste/Befehl	Auswirkung
F5	Step by Step. Die Anweisungen des Programmes werden Schritt um Schritt durchgeführt.
F11	Anzeigen einer Variablen. Setzen Sie dazu den Cursor unter die Variable deren Wert Sie sich anzeigen lassen wollen.
F23	Verändern einer Variablen. Setzen Sie dazu den Cursor unter die Variable deren Wert Sie ändern wollen.

F6	Unterbrechungspunkt setzen. Setzen Sie dazu den Cursor auf die Linie an der Sie einen Breakpoint setzen möchten.
F17	Programmausführung bis zum nächsten Breakpoint oder bis zum Ende

WATCH	Variablenveränderungen immer anzeigen
SYS	Geben Sie SYS gefolgt von einem Systembefehl ein.
XXX	Weitere Funktionen siehe <b>F1!!!</b>